



Stadt Bern
Direktion für Bildung
Soziales und Sport

Kompetenzzentrum Integration



Newsletter des Kompetenzzentrums Integration der Stadt Bern

Nr. 4 / August 2012

Inhalte

[Neues aus der Stadt Bern](#)

Was sich in der Stadt Bern rund um Migration und Integration tut

[Immer wieder aktuell](#)

Angebote und Publikationen, die nicht vergessen gehen sollten

[G-Tipps](#)

Gelesen, gehört, gesehen, geklickt: Neues oder weiterhin Spannendes zu Integration aus der Bücher- und Medienwelt

[Das schwarze Brett](#)

Informationen aus den Organisationen der Migrationsbevölkerung

[Agenda](#)

Hinweise auf Veranstaltungen: Zum selber Kommen und Weitersagen

Neues aus der Stadt Bern



11. Forum der Migrantinnen und Migranten der Stadt Bern: Wohnungsmarkt

Am 5. September 2012 findet das 11. Forum statt. Dieses Jahr wird der Zugang von Migrantinnen und Migranten zu Wohnraum diskutiert. Migrantinnen und Migranten aus der Stadt Bern sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern von Institutionen des Wohnungswesens, sich über die Situation auf dem Berner Wohnungsmarkt auszutauschen.

Das Forum findet von 18 Uhr bis 22 Uhr im Kornhausforum statt. Bitte melden Sie sich bis 24. August 2012 über folgenden Link an: [Anmeldung Forum](#).



Infobooker – neue Informationsmodule für Migrantinnen und Migranten

Unter dem Titel Infobooker lanciert das KI ein neues Informationsangebot. Infobooker ist ein Katalog mit Informationsveranstaltungen, die von Organisationen und Schlüsselpersonen der Migrationsbevölkerung gebucht werden können. 25 verschiedene Stellen aus der Stadt Bern beteiligen sich am Angebot und vermitteln Migrantinnen und Migranten Alltagsinformationen aus erster Hand. Der Katalog wird ab Ende August auf der www.bern.ch/infobooker veröffentlicht. Wer eine gedruckte Version des Katalogs möchte, kann diese bereits jetzt beim Kompetenzzentrum Integration bestellen (integration@bern.ch).



Integrationspreis 2012 geht an den SC Holligen 94

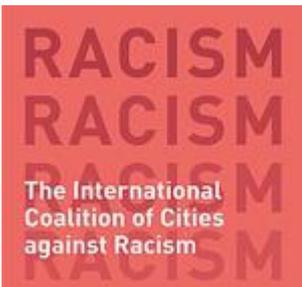
Der [Verein SC Holligen 94](#) hat den diesjährigen Integrationspreis der Stadt Bern erhalten. In diesem Fussballclub wird nicht nur gemeinsam trainiert, es wird auch integriert. Und das auf und neben dem Spielfeld. Der Förderpreis ging an die [Anlauf-, Vermittlungs- und Beratungsstelle für Somalier und Somalierinnen](#).

Weitere Informationen zum Integrationspreis und den Preisträgern finden Sie unter www.bern.ch/integrationspreis.



3. Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus: Machen Sie mit!

Vom 21. bis 28. März 2013 findet die 3. Aktionswoche gegen Rassismus statt. Ende August wird die Teilnahme an der Aktionswoche wieder öffentlich ausgeschrieben. Machen Sie sich jetzt schon Gedanken, wie Sie selbst aktiv werden können. Wenn Sie noch Ideen brauchen: Schauen Sie sich unter www.bern.ch/gegenrassismus die Programme von 2011 und 2012 an.



Internationale Städte-Koalition gegen Rassismus: Good Practices

Die UNESCO zeigt in einer neuen Publikation good practices aus Mitgliedsstädten der Internationalen Koalition gegen Rassismus. Die Publikation ist thematisch gegliedert und vereinfacht so die Suche nach guten Praxisbeispielen. Aus Bern wurde das [cfd-Mentoring Projekt](#) als good practice aufgenommen. Sie finden die Publikation auf der [UNESCO-Website](#), wo auch eine Link-Liste zu den berücksichtigten Städten und Praxisbeispielen zur Verfügung steht.



Angebotskompass: Der Führer zu Bildungs- und Freizeitangeboten

Ab sofort steht der «Angebotskompass» des Sozialamts der Stadt Bern im Internet zur Verfügung. Er bietet der Bevölkerung einen einfachen Zugang zu günstigen oder kostenlosen Bildungs- und Freizeitangeboten in der Stadt Bern. In der Stadt Bern gibt es viele Aktivitäten auch für kleine Budgets - der Angebotskompass stellt 160 davon vor. Die Übersicht im Internet dient als Orientierungshilfe für die gesamte Bevölkerung wie auch speziell für Sozialarbeitende. Sie finden den Angebotskompass unter www.bern.ch/angebotskompass.

Immer wieder aktuell



Informationsabend zum Familiennachzug

Sie wollen Ihre Familie (Kinder, Ehemann, Ehefrau, Eltern) in die Schweiz nachziehen oder andere Personen dabei beratend unterstützen? An diesem Abend erhalten Sie Informationen zum Ausländerrecht, zum Freizügigkeitsabkommen und zur Integration nachgezogener Familienangehöriger. Ausserdem beantworten die Einwohnerdienste, Migration und Fremdenpolizei und das Kompetenzzentrum Integration an diesem Abend Ihre Fragen. Der nächste Informationsabend findet am 30. Oktober 2012 statt. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf dem [Flyer](#) oder in 10 verschiedenen Sprachen auf der [KI-Website](#).



Jetzt aktuell: Muki-Deutschkurse

Die Sommerferien sind vorbei, nicht nur die Schule startet wieder, sondern auch die Muki-Deutschkurse. Noch gibt es an verschiedenen Standorten offene Plätze. Deshalb: schnell weitersagen oder anmelden!

Die MutterKind-Kurse werden vom Schulamt der Stadt Bern angeboten. Die Kurse bieten fremdsprachigen Müttern und ihren Kindern im Vorkindergartenalter die Möglichkeit, unkompliziert Deutsch zu lernen. Die Kurse für Kinder und ihre Mütter finden gleichzeitig statt. Alle Informationen dazu finden Sie auf der [Website der Stadt Bern](#).

G-Tipps

g-klickt

Kulturelle Vielfalt im Sportverein. Gemeinsam trainieren - zusammen leben

Dieser neue Leitfaden unterstützt Sportvereine dabei, Migrantinnen und Migranten den Zugang zu ihren Aktivitäten zu öffnen. Er bietet Vereinen praktische Ideen und Tipps für den Umgang mit kultureller Vielfalt. Der Leitfaden entstand aus einer Kooperation der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen und der Swiss Academy for Development. Er ist in Deutsch und Französisch erhältlich. Sie können den Leitfaden auf der [Website des Bundesamtes für Sport](#) herunterladen oder bestellen.

zwangsheirat.ch im neuen Kleid

Über die Website www.zwangsheirat.ch erhalten Betroffene seit Jahren schnell und unbürokratisch Hilfe. zwangsheirat.ch ist aber weit mehr als eine online-Beratung für Zwangsheirats-Betroffene: Die Mitarbeitenden von zwangsheirat.ch bieten auch Weiterbildungen an, beraten Berufspersonen, begleiten Forschungen und vieles mehr. Alle Informationen erhalten Sie auf der umfassenden und neu gestalteten [Website](#).

Neuer Videoclip zu Mädchenbeschneidung

Auf den 1. Juli 2012 trat das explizite Verbot von weiblicher Genitalverstümmelung (FGM) in der Schweiz in Kraft. Pünktlich dazu haben Terre des Femmes Schweiz und African Mirror Foundation einen Videoclip realisiert, um die jüngeren Generationen der betroffenen Gemeinschaften zu erreichen. Schauen Sie sich den Clip [«Information on FGM - why it has no place in the 21st century»](#) an!

Leistungsstarke Migrantinnen und Migranten in der Berufsbildung

Die besten Lehrabgängerinnen und -abgänger in der Schweiz haben oft einen Migrationshintergrund. Und sie steigen häufig erfolgreicher ins Berufsleben ein als ihre Schweizer Kolleginnen und Kollegen. Zu diesem Schluss kommt eine neue Studie der Universität Fribourg im Auftrag des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT). Informationen dazu finden Sie auf der [Website der Uni Fribourg](#).

Europas Angst vor der Religion

Der Religionssoziologe José Casanova geht in diesem Buch der europäischen Säkularisierung auf den Grund und erklärt auch, woher Europas Probleme mit muslimischen Zugewanderten kommen. Das Buch "Europas Angst vor der Religion" ist im Buchhandel erhältlich, beispielsweise [hier](#). Einen Vorgeschmack auf das Buch erhalten Sie im [TagesAnzeiger-Interview](#) mit José Casanova. Auf der [Website der University of Georgetown](#) finden Sie eine grosse Anzahl von Aufsätzen Casanovas zum Download.

Schweiz - EU - Drittstaaten: Drei Studien zur Zu- und Abwanderung in Europa

In einem anfangs Juli erschienenen [Bericht](#) zeigt der Bundesrat die Auswirkungen der Personenfreizügigkeit und der Zuwanderung in die Schweiz auf. Analysiert werden die Auswirkungen auf verschiedene Bereiche, etwa auf den Arbeitsmarkt, den Wohnungsmarkt, die Sozialversicherungen oder die Bildung. In der EU hingegen wurde die Integrationserfahrung von Zugewanderten aus Drittstaaten untersucht. Der [Immigrant Citizens Survey](#) liefert die Resultate. Und schliesslich kommt das Forum Aussenpolitik foraus in seiner [Analyse](#) zum Schluss, dass Entwicklungszusammenarbeit und eine repressive Migrationspolitik Einwanderung nicht verhindert.

"an deiner statt": Porträts von illegalisierten Menschen

Neunundzwanzig Schweizer Autorinnen und Autoren unterschiedlicher Generationen, Geschlechter und Sprachen haben eben so viele Nothilfe-Bezügerinnen, Sans-Papiers und abgewiesene Asylbewerber getroffen und mit ihnen Gespräche geführt. Sie haben ihnen ihr Ohr geliehen und geben ihnen eine Stimme: Sie reden "an ihrer statt". Alle Texte stehen auf der [Website von Kunst+Politik](#) zur Verfügung.

Gesundheitsratgeber für ältere Migrantinnen und Migranten

Der soeben erschienene Gesundheitsratgeber für ältere Migrantinnen und Migranten und ihre Angehörigen liefert Informationen zur Vorbereitung auf die Pensionierung und die Zeit danach. Zudem gibt er Tipps rund die Themen Gesundheit, Versicherungen sowie Lebens- und Wohnformen im Alter. Laden Sie den Ratgeber in 8 verschiedenen Sprachen auf www.migesplus.ch herunter. Die Printversion ist ab Herbst 2012 verfügbar.

g-lesen

"Zwangsheiraten" in der Schweiz: Ursachen, Formen, Ausmass

Anna Neubauer und Janine Dahinden (2012). Bern: Bundesamt für Migration

Die soeben erschienene vom Bundesamt für Migration in Auftrag gegebene Studie gibt Antwort auf die zentralen Fragen rund um Zwangsheirat und liefert mögliche Lösungsansätze. Die französische Version ist ab sofort auf der [Website des EJPD](#) verfügbar. Die deutsche Version liegt Mitte September vor.

Integration der ausländischen Arbeitskräfte. Chance und Verantwortung von Unternehmen

Geht es um die Integration von Ausländerinnen und Ausländern, sind auch die Unternehmen gefragt. Eine von der Migrations Alliance in Auftrag gegebene Studie zeigt, dass auch die Unternehmen selbst profitieren, wenn sie sich für die Integration engagieren. Die Studie finden Sie auf der [Website der Reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn](#).

Rassismus in der Beratungspraxis 2011

Die Auswertung der Falldaten von zehn Beratungsstellen aus der ganzen Schweiz ergibt eine differenzierte Momentaufnahme zum Stand rassistischer Diskriminierungen in der Schweiz. Der Bericht zeigt: Rassistische Diskriminierung fand in allen Lebensbereichen statt, besonders häufig in der Arbeitswelt, auf dem Wohnungsmarkt oder im öffentlichen Raum. Sie finden ihn auf der [Website des Beratungsnetzes für Rassismusedopfer](#).

Dequalifiziert! Das ungenutzte Wissen von Migrantinnen und Migranten in der Schweiz

Die vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) herausgegebene Broschüre porträtiert 13 Migrantinnen und Migranten, die in der Schweiz einen beruflichen Abstieg erlebt haben. Ursachen und Folgen, aber auch die Bewältigungsstrategien der Betroffenen werden beleuchtet. Zudem werden Empfehlungen und Anregungen gegeben, um institutionelle und gesellschaftliche Hürden für qualifizierte Migrantinnen und Migranten abzubauen. Die Publikation kann auf der [Website des SRK](#) heruntergeladen werden.

g-lernt

combine - Kompetenzbilanz. Eine besondere Standortbestimmung für Migrantinnen und Migranten

Im Oktober startet der nächste combine-Kurs an der Volkshochschule Bern. Die Teilnehmenden erkennen und benennen ihre Kompetenzen und verfügen am Schluss des Kurses über eine ausführliche Dokumentation (Portfolio) zu ihrem Werdegang und ihren Fähigkeiten. Alle Informationen zum Kurs finden Sie in der [Ausschreibung](#).

Das schwarze Brett



Angebote für ältere Migrantinnen und Migranten

Das Schweizerische Rote Kreuz bietet verschiedene Bewegungs- und Gesundheitskurse für Seniorinnen und Senioren mit Migrationshintergrund an. Die Angebote finden in den jeweiligen Herkunftssprachen der Teilnehmenden statt. Alle Informationen zu den Kursen finden Sie in der [Ausschreibung](#).

Berner Gesundheit: Ein neuer Flyer für Menschen mit Migrationshintergrund

Für welche Fragen erhalte ich eine Beratung bei der Berner Gesundheit? Zu welchen Themen kann ich einen Präventionskurs für meinen Verein organisieren? Der neu gestaltete Flyer soll die Angebote verständlich machen. Der Flyer kann auf Deutsch und Französisch [bestellt](#) werden oder auf der [Website](#) heruntergeladen werden. Dies ist eine von zahlreichen Aktionen, welche zur Zeit bei der Berner Gesundheit umgesetzt werden, um ihre Angebote besser auf die Migrationsbevölkerung auszurichten. Alle Angebote sind kostenlos und mit interkultureller Übersetzung möglich. Mehr Informationen dazu finden Sie auf www.bernergesundheit.ch. Wenn Sie Interesse haben, eine Veranstaltung zu organisieren, kontaktieren Sie Isabel Uehlinger, Projektleitung, 031 370 70 83, isabel.uehlinger@beges.ch.

Sprachtausch - Tandem linguistico

Ein Sprachtandem ist die Alternative zum Sprachunterricht. Suchst du jemanden, um deine fremdsprachlichen Fähigkeiten zu trainieren? Mit einer Sprachpartnerschaft bekommst du kostenloses Sprachtraining und lernst dabei noch interessante, internationale Menschen kennen! Zurzeit sind vor allem noch deutschsprachige Personen gesucht, die Spanisch lernen wollen. Weitere Informationen und den Flyer finden Sie auf der [Website der Spanischsprachigen katholischen Kirche](#). Kontakt: Sonia Lopez, Misión católica de lengua española, Tel. 031 932 16 06, [E-Mail](#).

Agenda



Veranstaltungen zum Themenbereich Migration/Integration finden Sie in der [Agenda](#) auf unserer Homepage.

- [Schwarzarbeit - Von der illegalen Erwerbstätigkeit bis zum Sozialhilfemissbrauch](#) - Kurs (21.8.2012)
- [Berner Ausbildungsmesse](#) - Führungen für fremdsprachige Eltern (25./26.8.2012)
- [Gemeinsam sind wir stark](#) - Anlass für Freiwillige im Asylbereich (1.9.2012)
- [Schweizerische Migrationsrechtstage 2012](#) - Tagung (3./4.9.2012)
- [Deutsch lernen im Theater](#) - Theaterkurs (September/Oktober 2012)
- [Asyl-Panikmache - Betreuende im Rechtfertigungszwang?](#) - Kurs (5.9.2012)
- [11. Forum der Migrantinnen und Migranten der Stadt Bern](#) (5.9.2012)
- [Sozialberatung von Menschen mit Migrationshintergrund](#) - Kurs (5./6.9.2012)
- [Interkulturelle Kommunikation](#) - Fachseminar (20.9.2012)
- [Weiterbildungsreise nach Kosova](#) (23.-29.9.2012)
- [combine: Kompetenzbilanz](#) - Kurs (ab Oktober 2012)
- [Behörden- und Gerichtsdolmetschen](#) - CAS-Lehrgang (ab Oktober 2012)
- [Resultate des 11. Forums](#) - Informationsveranstaltung (2. Oktober 2012)
- [Familie und Beruf - Rollenbilder und -zuschreibungen im Wandel](#) - Kurs (17.10.2012)
- [Informationsveranstaltung zum Familiennachzug](#) (30.10.2012)

Impressum

Herausgeberin: Kompetenzzentrum Integration der Stadt Bern
Redaktion: Marianne HelferKompetenzzentrum Integration
Direktion für Bildung, Soziales und Sport
Effingerstrasse 21
3001 Bern
031 321 60 36
www.bern.ch/integration
integration@bern.ch

Bilder: Kirche mit Glasdach © tokamuwi/PIXELIO; Forum © S:Hofschlaeger/PIXELIO; Infobooker © Tony Hegewald/PIXELIO; Integrationspreis © Philipp Eyer (coup d'oeil); Kompass © Maren Bessler/PIXELIO; Schwarzes Brett © Dieter Schütz/PIXELIO; Agenda © Photomania/PIXELIO

Abmelden: Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich hier ab. Bitte vermerken Sie im Betreff "Newsletter abmelden".

Newsletter-Archiv